

Die sozialistische Deutsche Demokratische Republik hat einen großen und ruhmreichen Weg zurückgelegt. Der Prozeß ihres Werdens, ihre Abgrenzung von den Kräften der Vergangenheit war nicht leicht. Jeder Abschnitt des sozialistischen Aufbaus wird buchstäblich im Kampf, im harten Ringen gegen die Umtriebe der Revanchisten und Imperialisten errungen. Aber wie sagte doch treffend der große Goethe: „Nur der verdient sich Freiheit wie das Leben, der täglich sie erobern muß!“

Die neue Gesellschaftsordnung hat sich in der Deutschen Demokratischen Republik fest und für immer konsolidiert. Ihre Vorzüge sind den Millionen der deutschen Werktätigen teuer. Schluß gemacht wurde mit der Ausbeutung, Schluß gemacht wurde mit der Arbeitslosigkeit, der demütigenden sozialen Diskriminierung wurde ein Ende gesetzt. Die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik wissen jetzt aus ihrer tagtäglichen Erfahrung, was freie schöpferische Arbeit ist, was Zuversicht und Vertrauen in das Morgen bedeutet. Diese neue Ordnung, unter der das Volk zum Schöpfer und Herrn seines Geschicks geworden ist, erstarkt von Jahr zu Jahr und wird sich weiter festigen und entwickeln. (Beifall.)

Selbstverständlich kann bei politischen und sozialökonomischen Umgestaltungen von so riesigen Ausmaßen nicht alles im einzelnen vorausgesehen werden, gelingt es nicht immer, Schwierigkeiten zu vermeiden. Um so größere Ehre gebührt der Arbeiterklasse, den Genossenschaftsbauern, der Volksintelligenz, die unter der Führung Ihrer Partei der ganzen Welt ein Beispiel der festen, stabilen Entwicklung auf dem Wege des Sozialismus und des Friedens vor Augen führen. (Beifall.)

Genossen! Es hat sich so gefügt, daß die letzten Monate im Leben vieler Parteien der sozialistischen Bruderländer durch Ereignisse von großer Bedeutung gekennzeichnet sind: Diese Parteien führen ihre ordentlichen Parteitage durch. Das ist eine Zeit der Verantwortung, aber auch der Freude. Der Verantwortung deshalb, weil die Kommunisten auf ihren höchsten Foren die Entwicklungswege ihrer Länder für viele Jahre vorzeichnen. Der Freude deshalb, weil diese Entwicklung unentwegt zu einer noch größeren Blüte der Länder des Sozialismus, zur Hebung des Volkswohlstandes, zur Schaffung immer besserer Bedingungen für ein glückliches, von fruchtbarer, schöpferischer Arbeit erfülltes Leben der Menschen führt.

Die Kommunisten Ungarns, der Sowjetunion, Bulgariens, der Tschechoslowakei und der Mongolischen Volksrepublik haben ihre Parteitage bereits abgehalten. Auf jedem von ihnen wurden, ebenso wie auf Ihrem Parteitag, konkret und sachlich die weiteren Entwicklungspläne, die Pläne